



Freie Wählergemeinschaft Kleinwallstadt/Hofstetten e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 18.04.2023 um 19.30 Uhr in der Zehntscheune

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr

Sitzungsende: 21:03 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
4. Neuwahlen
5. Information aus dem Marktgemeinderat
6. Planung 2024
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

1. Begrüßung:

Der 1. Vorsitzende Robert Rodenhausen begrüßte alle Anwesenden zur Jahreshauptversammlung 2024 in der Zehntscheune Kleinwallstadt. Im Anschluss bat er die Anwesenden um eine Schweigeminute für alle verstorbenen Mitglieder der FWG Kleinwallstadt-Hofstetten.

2. Bericht des 1. Vorsitzenden Robert Rodenhausen:

Seit unserer letzten Jahreshauptversammlung haben wir einige Veranstaltungen durchgeführt. Am 15. August veranstalteten wir wieder unser inzwischen schon traditionelles **Ebbelwoifest** am Brunnenplatz in Hofstetten. Das Fest war durchgehend sehr gut besucht und auch unser Angenspiel war wieder eine große Attraktion für Jung und Alt – bei dem die Gewinner wieder mit vielen tollen Preisen nach Hause gehen konnten. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, welche mit ihrem tatkräftigen Engagement zum Gelingen unseres Ebbelwoifest beigetragen haben.

FWG-Ausflug nach Großwallstadt

Am Sonntag, 15.10.2023 fand unser FWG Ausflug statt. Wir trafen uns an der Schleuse Kleinwallstadt um gemeinsam nach Großwallstadt zu laufen. Dort gab es einen kleinen Umtrunk im Weingut Giegerich. Anschließend brachen wir zu einer Weinbergwanderung mit einem kleinen Vesper und guten Weinen auf. Die Wanderung ließen wir anschließend bei gemütlichem Beisammensein im Weingut Giegerich ausklingen. Vielen Dank an alle Teilnehmer. Besonders möchte ich mich bei Uschi Trenner für die tolle Organisation bedanken.

Das Fischessen am Aschermittwoch ist inzwischen auch ein fester Bestandteil unseres Terminkalenders – in diesem Jahr fand dieses auf der Almhütte statt. Es war ein schöner, geselliger Abend.

In einer der letzten Fraktionssitzungen 2023 entstand die Idee, in diesem Jahr auf unseren Jahreskalender in Papierform zu verzichten und stattdessen mit einer Veranstaltung zum Wohle unserer Natur bei den Bürgerinnen und Bürgern im Gespräch zu bleiben, bzw. mit diesen bei der Veranstaltung ins Gespräch zu kommen. Und so wurde Anfang März in Zusammenarbeit mit Hubert Astrachewsky eine Baumpflanzaktion im Kleinwallstädter Wald durchgeführt. Die Teilnehmer waren sehr fleißig und so konnten wir in knapp drei Stunden ca. 600 Bäume pflanzen. Ich denke, viele Teilnehmer werden in den kommenden Jahren am Waldrand zu Dornau bewundern, wie „ihre“ Bäume wachsen und gedeihen. Ein gemeinsames Vesper rundete die aus meiner Sicht sehr gelungene Veranstaltung ab. Vielen Dank an alle Sponsoren, Hubert Astrachewsky & alle Teilnehmer, welche zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Mitgliedern unserer Vorstandschaft für die vertrauensvolle und sehr gute Zusammenarbeit in den ersten beiden Jahren als Vorsitzender unserer FWG bedanken. Ganz besonders freut es mich, dass meine Stellvertreterin nun auch in den Marktgemeinderat nachgerückt ist. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir später wieder das Vertrauen aussprechen würdet & ich eine zweite Amtszeit als „Euer“ Vorsitzender antreten darf. Denn ich bin der Meinung, es gibt noch vieles in Kleinwallstadt anzupacken & wir als FWG stehen für eine Kommunalpolitik mit Augenmaß, Engagement & Weitblick – diese müssen wir unbedingt weiter vorantreiben und hierbei ist es wichtig, dass unsere Marktgemeinderatsfraktion und unser „Verein“ weiterhin so gut zusammen arbeiten.

3. Bericht der Kassiererin und Kassenprüfer

Nicole Blaschke lies sich aus beruflichen Gründen entschuldigen. Robert Rodenhausen verlas den Kassenbericht 2023 (siehe Anlage). Da die beiden Kassenprüfer Anna-Rose Seuffert und Hans-Jürgen Freichel auch verhindert waren, berichtete Robert Rodenhausen auch von der erfolgreichen und sehr zufriedenstellenden Kassenprüfung am 17.04.2024, an welcher Nicole Blaschke, Anna-Rose Seuffert, Hans-Jürgen Freichel und Robert Rodenhausen teilgenommen haben.

Die Versammlung entlastete daraufhin einstimmig die Kassiererin Nicole Blaschke, sowie die Vorstandschaft.

4. Neuwahlen

Hans Zajic übernahm die Aufgabe des Wahlleiters. Das Wahl-Protokoll ist als Anlage beigefügt. Die Wahlen brachten keine Veränderungen in der Vorstandschaft.

5. Informationen aus dem Gemeinderat:

Der 1. Vorsitzende Robert Rodenhausen berichtete von den Aktivitäten im Marktgemeinderat.

Südbrücke: Das wohl wichtigste und größte Bauprojekt des Marktes Kleinwallstadt hat im zurückliegenden Jahr große Fortschritte gemacht. So konnten wir endlich mit den Klägern eine Einigung erzielen und die Klagen gegen den Planfeststellungsbeschluss vom Tisch bekommen. Es ist mir sehr wichtig, nochmal darauf hinzuweisen, dass die Kosten für den Markt Kleinwallstadt weiterhin bei 1,2 Millionen und für die Nachbarkommunen bei 1,8 Millionen gedeckelt sind. Dies wurde durch ein Schreiben des Bayrischen Verkehrsminister erneut bestätigt.

Im zurückliegenden Jahr konnte die neue **Kinderkrippe am Pfarrer Söller Platz** eingeweiht werden. Hier ist es uns gelungen, durch eine sehr konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat ein großes Bauprojekt in relativ kurzer Zeit abzuschließen.

Des weiteren konnte das **Neubaugelände Südlich Hofstetter Straße IV** seiner Bestimmung übergeben werden. Inzwischen wurden auch alle Bauplätze vergeben. Hier haben wir allerdings auch noch Arbeit vor uns, denn die Bebauung des „Auge“ an dem ein größeres Wohngebäude entstehen soll, steht noch aus. Auch der dortige Spielplatz wurde am 05. April seiner Bestimmung übergeben.

Seit Jahresbeginn 2023 ist der **Glasfaserausbau im Gemeindegebiet** im vollen Gange. Leider kommt es immer wieder zu Problemen, da die Bauabschnitte bei der ersten Abnahme durch das Bauamt oftmals qualitativ noch nicht zur vollsten Zufriedenheit abgeschlossen werden. Seit Februar 2024 läuft nun auch der Glasfaserausbau in Hofstetten. Im Bereich Neubergstraße/Raiffeisenstraße lässt die Qualität leider auch sehr zu Wünschen übrig. Ich hoffe, hier werden die beteiligten Firmen sich noch verbessern. Ich möchte unseren Bauamtsleiter Alexander Mehr bei diesem Thema allerdings sehr loben. Hier wird immer zeitnah überprüft und alles in der Macht des Marktes Kleinwallstadt stehende getan um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Betrachtet man die Berichte aus den Nachbarkommunen, so scheinen wir in Kleinwallstadt noch relativ gut voranzukommen, auch wenn die ursprünglich abgegebenen Zeitversprechen inzwischen auch überschritten sind.

Das Wasserhaus und der Hochbehälter wurde in den letzten Jahren saniert – hier läuft aktuell noch die Einbindung der neuen Wasserfiltrationsanlage. Ich gehe davon aus, dass wir auch hier in den kommenden Monaten Vollzug melden können.

Im letzten Jahr begann auch die große **Generalsanierung des Köhlerswegs** in Hofstetten. Die Bauarbeiten schreiten zügig voran und die Anwohner sind mit der beauftragten Firma sehr zufrieden. So konnte bereits Ende letzten Jahres der erste und verkehrstechnisch schwerste Bauabschnitt abgeschlossen werden. Die Umleitungsstrecke ist seitdem nicht mehr in Betrieb. Dieses große und kostspielige Bauprojekt kann hoffentlich spätestens nächstes Jahr abgeschlossen werden.

Im letzten Quartal 2023 konnten wir als Markt Kleinwallstadt einen großen Schritt bei der Digitalisierung bewältigen und so sind wir seitdem in der glücklichen Lage, eine **„Kleinwallstadt-App“** zu realisieren. Eine weitere Option für unsere Bürgerinnen und Bürger, zeitnah wichtige Informationen aus dem Rathaus zu erlangen. Außerdem können wichtige Informationen auch über Push-Up Meldungen versendet werden, so dass diese zeitnah bei unserer Bevölkerung ankommen.

Im März gab es eine Informationsveranstaltung bzgl. der geplanten **Fischaufstiegsanlage an der Schleuse Wallstadt**. Hier wurden die Pläne für die geplante Anlage der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Leider blieben viele Fragen noch offen und konnten bzw. wollten von den Verantwortlichen nicht beantwortet werden. Hierzu hat Ludwig Seuffert in der letzten MGR-Sitzung den Antrag gestellt, dass alle Fraktionen gemeinsam einen Fragenkatalog

über die Gemeinde einreichen. Dies wurde positiv beschieden und alle Fraktionen werden in naher Zukunft ihre offenen Fragen an die Gemeinde schicken, damit diese dann gebündelt weitergeleitet werden können. Aktuell müssen wir leider davon ausgehen, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger Kleinwallstadts noch nicht das ganze Ausmaß dieser Anlage vorstellen können. Ich bin der Meinung, wir sollten alles in unserer „Macht“ stehende tun, damit die Informationen vorab vorliegen und sich alle ein eigenes Bild darüber machen können. Denn jeder Anwohner bzw. Bürger unserer Heimatgemeinde sollte das Recht haben, sich vorab ein Bild über einen solch großen, naturverändernden Bau an unserem Mainufer machen zu können, um rechtzeitig zu wissen, was hier auf ihn und Kleinwallstadt zukommt, damit er auch entsprechend reagieren kann.

Ein weiterer Punkt, welcher das Kleinwallstädter Mainufer betrifft ist die geplante **Verschönerung der Mainlände**. Hier wurde zur Konzepterarbeitung ein Büro aus Würzburg beauftragt. Ich gehe davon aus, dass wir die ersten Ergebnisse hierzu noch in diesem Jahr erhalten werden.

Bei der **Erweiterung der Ortsmitte Hofstetten** mit dem Bau eines Dorfgemeinschaftshauses mit integrierter Fahrzeughalle für die Freiwillige Feuerwehr laufen aktuell die Prüfungen zur Förderung. Nachdem Ende letzten Jahres die Förderungen durch den Freistaat Bayern komplett eingestellt wurden, stehen die Zeichen auf eine entsprechende Förderung inzwischen wieder ganz gut. Hier gilt es nun die entsprechenden Antworten abzuwarten. Die Planung wurde an Architekt Roth aus Leidersbach vergeben.

In der Klausurtagung stellten wir als FWG Fraktion den Antrag die **Digitalisierung des Sitzungsdienstes** weiter voranzutreiben und hier ein besseres Programm anzuschaffen. Aktuell kommt es leider noch vermehrt dazu, dass Unterlagen vor den Sitzungen nicht für alle Marktgemeinderatsmitglieder zur Einsicht zur Verfügung stehen. Hier wollen wir entgegenwirken und künftig eine bessere Vorbereitung für die Sitzungen ermöglichen. Wenn man auch sagen muss, dass wir als FWG-Fraktion durch unsere Fraktionssitzung vorab immer zu allen Themen sehr gut informiert sind.

6. Vorschau 2024:

Robert Rodenhausen verlas die kommenden Termine.

- 14. Ebbelwoifest am 15.08.2024 in der Ortsmitte Hofstetten (Brunnenplatz)
- FWG-Ausflug am 12.+13.10.2024 – Ziel noch offen.

7. Wünsche & Anträge

Ludwina Bergold äußerte den Wunsch, beim Wahlprogramm für den nächsten Marktgemeinderat auch darauf zu achten, dass für die Mittlere Altersgruppe (45-65) Jahre mehr Angebote gemacht werden, da es für die Jugend und Senioren bereits entsprechende Veranstaltungen gibt. Sie ist der Meinung, dass hierdurch eventuell auch wieder mehr Wähler von der leider erstarkten AFD zurück zu den Parteien der politischen Mitte gewonnen werden können. Der Vorschlag wurde konstruktiv diskutiert und wird voraussichtlich in das nächste Wahlprogramm aufgenommen werden.

Ludwig Seuffert regte an, dass sich alle vermehrt in ihrem Bekannten- und Freundeskreis bemühen sollten, systematisch Mitglieder für die FWG zu gewinnen, was allgemein begrüßt



Freie Wählergemeinschaft Kleinwallstadt/Hofstetten e.V.

wurde. Ebenso muss offensichtlich immer wieder betont und kommuniziert werden, dass die Wählervereinigung FWG Kleinwallstadt/Hofstetten e.V. eine völlig freie lokale Wählervereinigung und **keine** Ortsgruppe der Partei „Freie Wähler“ ist. Dies steht ausdrücklich in unserer Satzung und wird immer wieder in dieser Form kommuniziert.

Ludwig Seuffert wies auf unsere Homepage www.fwg-kleinwallstadt.de hin. Sie ist sehr aktuell und informiert zeitnah über größere Projekte in Kleinwallstadt sowie die Sitzungen im Marktgemeinderat. So findet man im Vorfeld der Sitzungen die jeweilige Tagesordnung und zeitnah danach ein Kurzprotokoll zu den behandelten Themen mit den zugehörigen Beschlüssen. Ein Service, den derzeit keine politische Gruppierung in Kleinwallstadt zu bieten hat. Informationen gibt es auch über das Amtsblatt und über Facebook.

7. Verschiedenes

Die beiden Vorsitzenden Robert Rodenhausen und Simone Kayser übergaben den beiden ehemaligen Vorsitzenden (im Amt bis 2022) Ludwig Seuffert und Heiner Trenner als Dankeschön für die jahrelange Arbeit in der Vorstandschaft jeweils einen Gutschein von einem Italienischen Restaurant in Kleinwallstadt.

Robert Rodenhausen beschloss um 21:03 Uhr die Versammlung.

(Schriftführer)